

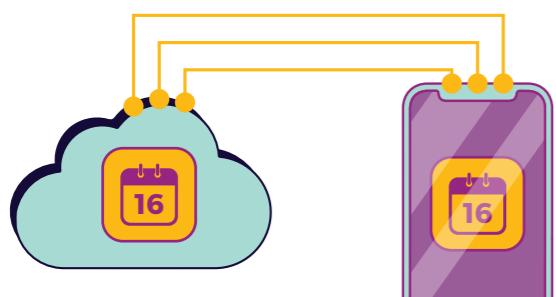
Der Unterschied zwischen App, Cloud & Gerät

Vorteile einer Cloud:

Es kann auf die gespeicherten Daten von jedem Gerät und von überall auf der Welt zugegriffen werden, solange es eine Internetverbindung gibt. Außerdem sind die Daten sicher gespeichert, auch wenn das Smartphone oder der Laptop kaputt gehen.

Risiken einer Cloud:

Die Daten liegen irgendwo im Internet und müssen durch ein sicheres Passwort geschützt werden, denn sonst können sie dort von anderen gesehen und auch gestohlen werden.



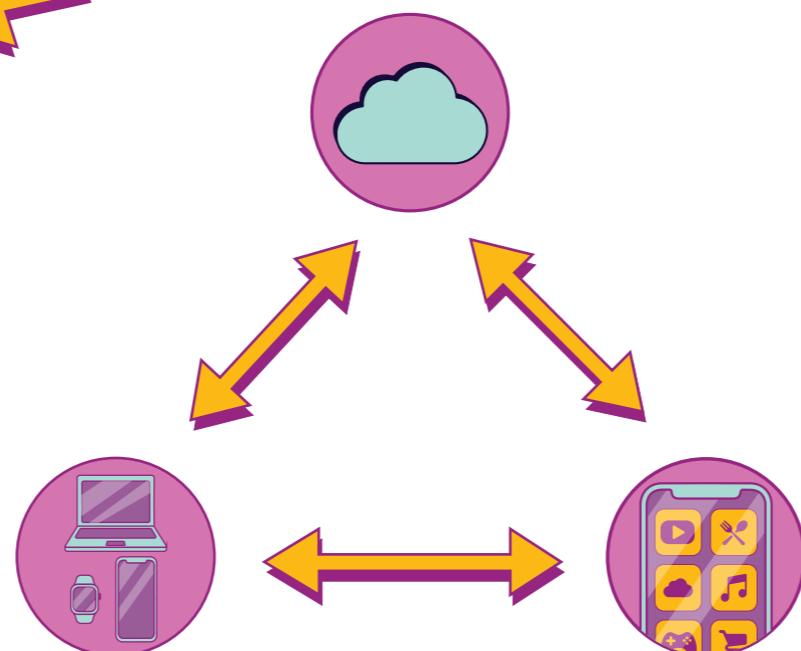
Beispiel Terminkalender:

Der Kalender im Smartphone ist immer mit einer Cloud verbunden (z.B. mit der Google-Cloud, wenn es um Android geht oder mit der der iCloud bei Apple).

1. Ein Termin wird auf einem Smartphone in die Kalender-App eingetragen.
2. Über das Internet wird der Termin in der Cloud gespeichert.
3. Beim Einloggen an einem Computer im entsprechenden Google- oder Apple-Account kann der Kalender geöffnet werden.
4. Dein Termin ist nun auch am Computer zu sehen.

Cloud

Wenn etwas in einer „Cloud“ speichert wird, dann wird es nicht auf dem Speicherplatz in einem Smartphone, sondern geschützt über das Internet auf einem von vielen Servern irgendwo auf der Welt gespeichert. Die Daten können jederzeit wieder über das Internet aufgerufen werden.



Gerät

Mit Geräten sind kleine, oft tragbare, Computer gemeint. Auf smarten Geräten können Apps installiert werden.

App

Apps sind Programme, die auf Geräten schon installiert sind oder die dort selbst installiert werden können. Es gibt sie für alle möglichen Zwecke:

- Nachrichten schreiben (z.B. WhatsApp)
- Soziale Netzwerke (z.B. Instagram oder TikTok)
- Spiele-Apps, Lern-Apps, Apps für Online-Banking oder Navigations-Apps wie Google Maps

Erst durch Apps wird ein Smartphone wirklich nützlich.

Sicherheitstipps:

Beim Verdacht, dass der Gefährder Zugriff auf Daten von der Betroffenen hat...

1. Das Passwort zu ihrer Smartphone-Cloud ändern.
2. In den Smartphone-Einstellungen überprüfen, welche Geräte mit ihrem Cloud-Konto verbunden sind und verdächtige Geräte abmelden.

Weitere mögliche Schritte:

- iPhone: komplette Sicherheitsprüfung durchführen. (Einstellungen > Datenschutz > Sicherheitsprüfung)
- Android: persönliche Daten prüfen („Konten verwalten“, auf das Google-Konto tippen und die persönlichen Daten prüfen -> Hier sollten keine unbekannten E-Mail-Adressen oder Telefonnummern hinterlegt sein. Alle unbekannten Informationen sollen entfernt werden.)



Achtung, Eskalationspotenzial:

Sicherheitsmaßnahmen könnten von einem Gefährder bemerkt werden. Das könnte zu einer Eskalation führen, wenn die Betroffene und der Gefährder aufeinandertreffen. Deswegen ist es wichtig, vorsichtig zu handeln und gegebenenfalls Unterstützung bei Vertrauenspersonen oder einer Hilfeeinrichtung zu suchen.



FRAUENHAUS-
KOORDINIERUNG e.V.

Gefördert vom:

